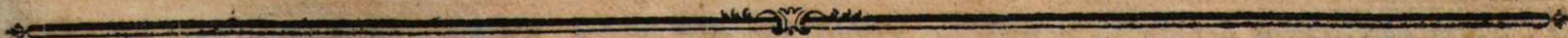


Dritte Sammlung
der vorzüglichsten, noch ungedruckten
Mrien und **D**ameffeln
des deutschen Theaters,
von verschiedenen Componisten
herausgegeben von
Johann Adam Hiller.



Leipzig,
bei Johann Friedrich Junius, 1778.

Beyträge nun in dieses Fach des einigermaßen höhern und kunstmäßigeren Gesanges zu liefern, ist die Absicht bey der Herausgabe gegenwärtiger Sammlung gewesen. Ich habe die Stücke dazu von einheimischen und auswärtigen Componisten, von Deutschen, Italiänen und Franzosen entlehnt, weil ich eine Bekanntschaft mit der Schreibart verschiedener Männer, und von verschiedenen Nationen, für interessant und angenehm hielt. Diesem Plane will ich auch in den folgenden Theilen folgen. Aus leicht zu begreifenden Ursachen andere ich bisweilen in den Worten einen Ausdruck, der außer der Verbindung mit dem Ganzen wenig oder nichts sagt, wie ich diesmal in dem ersten Stücke von Gretri gethan habe. Das Duett aus Robert und Kalliste, scheint vielleicht auch einer solchen Aenderung zu bedürfen, weil man, wenn man das Stück nicht gesehen hat, nicht sogleich verstehen wird, was damit gesagt ist. Da diese aber zu einer vollen Umschaffung des Ganzen würde geworden seyn, so merke man sich lieber, daß Robert und Kalliste im Begriff sind einander schriftlich zu entsagen: sie wollen, und können nicht; sie schreiben, und zerreißen wieder was sie schreiben. Die von mir hier sich befindenden Arien sind auf Veranlassung des neu errichteten Churfürstlichen deutschen Hoftheaters, als Einschaltungen zur Freundschaft auf der Probe von Gretri, und zum Elysium von Schweizer, geschrieben.

Leipzig, den 15. October, 1777.

Johann Adam Hiller.

Samm-

Sammlung vermischter Arien.

Aus der Freundschaft auf der Probe.

Greti.

Allegro.

The musical score consists of six staves of music. The top staff is labeled 'Greti.' and 'Allegro.' It starts with a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. The second staff is labeled 'Nelson.' and also has a treble clef, one flat, and common time. The third staff continues the same pattern. The fourth staff begins with a bass clef, one flat, and common time. The fifth staff continues with a bass clef, one flat, and common time. The sixth staff concludes with a bass clef, one flat, and common time. The music features various note heads, stems, and rests, with some notes connected by horizontal lines.

si volti.

Nein, nie = = mals, nein, niemals, Lie = = be, nie soll dein gift=ger Schmerz auch mich zur
 Quaal ver = dam = men.

nein, nie = = mals, nein, niemals, Lie = = be,

nie soll dein gift=ger Schmerz auch mich zur Quaal ver = dam = men. Ich be = sie=ge bei= ne Flammen, ich be=
 sie=ge bei= ne Flammen;

mein Freyheit liebend Herz kann kei = ner Schwachheit un = ter = lie = gen, mein Freyheit liebend Herz kann kei = ner

Schwachheit un = ter = lie = gen:
 und sie sollt' mich be = sie = gen?
 und sie sollt' mich be =
 sie = gen? Nein, nie = mals,
 nein, nein, nie = mals,
 nein, nein, nie = mals,
 nein, nie = mals,
 sin nein.
 Wiel = leicht ver = fabr auch ich — zu strenge ge = gen mich: wer kann wohl
 si volt.

un = ge = rühet so vie = le Schönheit sehn?
 Wir ler = nen füh = len; und mit uns spie = len die

Lie = be = der Lie = be: ver = mag man ihr zu wi = = der = stehn? ver = mag man

ihr zu wi = der = stehn?
 Nein, nie = = mals, nein, niemals, Lie = be,

nie soll dein gift = ger Schmerz auch mich zur Quaal ver = dam = men.
 Nein,

nie = = mals, nein, niemals, lie = be, nie soll dein gift=ger Schmerz auch mich zur Quaal ver=

dam = men. Ich be = sie=ge dei = ne Flammen, ich be = sie=ge dei = ne Flam =

men.

si volti.

Und sie sollt mich be-sie-gen, und sie sollt mich be-sie-gen? Nein,
nein, nein, nein, nie = mals nein! nie = mals nein!
nie = mals nein, nein, nie = mals nein!

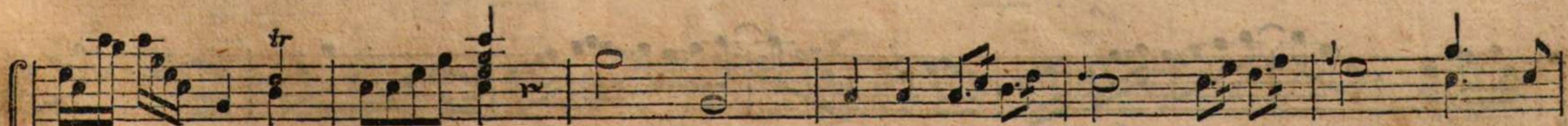
Aus der Freundschaft auf der Probe.

Hiller.

7

Allegro.

Juliette.



Lie = be ten = net kein Ge = bot, kein Ge = bot, spielt mit



si volti.

A handwritten musical score for piano and voice. The score consists of four systems of music, each with two staves: treble and bass. The vocal line is in German, with lyrics appearing below the notes. The piano accompaniment includes various chords, bass lines, and dynamic markings like f (fortissimo) and p (pianissimo). The vocal part uses a mix of quarter and eighth note rhythms.

Freundschaft und Ge = se = gen, spielt mit Freundschaft und Ge = se = gen.

Nicht Ge = fah = ren, nicht der Tod, schre = cten sie; es wi = der =

se = = gen sich ver = = ge = bens Ruhm und Pflicht, es wi = der = se = - - - -

gen sich ver = ge - bens Ruhm und Pflicht, Ruhm und Pflicht, Ruhm und
 Pflicht.
 Lie = be läßt von Lie = be nicht, Lie = be
 läßt — von Lie = be nicht.
 Lie = be ken = net — kein Ge = bot, —
 si volta.

Lie - be ken = net kein Ge = bot, kein Ge = bot, spielt mit Freundschaft und Ge = fe = gen,
spielt mit Freundschaft — und Ge = fe = gen. Nicht Ge = fah = ren, nicht der
Tod, nicht Ge = fah = ren, nicht der Tod schrecken sie, schrecken sie, es wi = der = se = — —

SCHILLER CHU. STRODORF LUD.

Aus Robert und Kalliste.

Guglielmi.

Allegro.

Robert.

D — laß — — die Glut — — dich rüh — ren, laß die Glut — dich

rüh = ren, die mei = ne Brust ver = zeh = ret, die mei = ne Brust ver = zeh = ret! Wenn wird, du, die ich
 lie = be, mein hei =ßer Wunsch ge = wäh = ret, ver = eint — mit dir zu seyn?
 Laß es nicht län = ger jö = gern das Glück, nach dem ich schmachte, laß mei = ne treu = en Seufzer die Lüf = te nicht zer =
 streun, — — — — die Lüf = te nicht zer = streun, laß mei = ne treuen Seufzer die Lüf = te nicht zer =
S. volti.

die Lüf-te nicht zer-streun, die Lüf-te nicht zer-streun, die
 Lüf-te nicht zer-streun.

 o laß die Glut, o laß die Glut

 — bon dich rüh-ren, o laß die Glut — dich

 ruh-ren, die mei-ne Brust ver-zeh-ret, die mei-ne Brust ver-zeh-ret!
 Wenn wird, du, die ich lie-be, mein

hei-ßer Wunsch ge = währet, ver - eint mit dir zu seyn? — Läß es nicht län = ger žō = gern

das Glück, nach dem ich schmachte, Läß es nicht län=ger žō = gern.

Läß es nicht län=ger žō=gern das Glück, nach dem ich schmachte, Läß es nicht län=ger žō=gern, Läß mei-ne treuen

Seuf-zer die Lüf-te nicht zer = streun — — — die Lüf-te nicht zer = streun, Läß mei-ne treuen

si volti.

A handwritten musical score for voice and piano. The score consists of four systems of music. The top system features a soprano vocal line with lyrics in German: "Seuf - zer die Lüf - te nicht zer - streun," followed by a repeat sign and another line of lyrics: "die Lüf - te nicht zer -". The piano accompaniment below has dynamic markings like *p* and *tr*. The second system continues the vocal line with the same lyrics. The third system begins with a forte dynamic (*f*) and concludes with a repeat sign. The fourth system ends with a final repeat sign. The bottom two systems are blank staves.

Aus Robert und Kalliste.

Guglielmi. 17

Allegretto.

Lucinde.



täu - schen - den Schwüren, falscher Ver = rä = ther, wil = lig Ge = hör.

hoff' es nicht län = ger



si volti,

täuscht mich nicht mehr, täuscht mich nicht mehr, täuscht mich nicht mehr.
 Lan - ge gnug gab ich täu - schen - den Schwüren, fal - scher Ver -
 rá - ther, wil - lig Ge - hör. Hoff' es nicht län - ger mich zu ver - füh - ren: Schwur und Ver -
 spre - chen täuscht mich nicht mehr, Schwur und Ver - spre - chen täuscht mich nicht mehr, täuscht mich nicht

mehr, täuscht mich nicht mehr.
 Duett. Larghetto.
 Kalliste und Robert.

mehr, täuscht mich nicht mehr.
 Duett. Larghetto.
 Kalliste und Robert.
 Nimmer wirst du, fal-sches
 si volti.

Mäd = chen, nun mich mehr den Dei = nen nen = nen, nun mich mehr den Dei = nen nen = nen. E = wig
 Balliste.
 E = wig
 mich von dir zu tren = nen zwingt ein har = tes Schicksal mich, zwingt — ein har = tes Schick = sal mich.
 willst du mich ver = las = sen! denkst nicht mehr an mei = ne Treu = e, denkst nicht mehr an mei = ne Treu = e?
 Ar = mer

Freund, in wel = che Neu = e stürzt Ver = dacht und Arg = wohn dich, stürzt — Ver = dacht und Arg = wohn

dich!
Robert. Was kannst du sa = gen?
Hö = re nur! Wie hast du mein Herz ver =
du kennst nicht mei = ne Pla = gen.

kannst! Ach, zu grau = sam sind die Schmerzen, zwey so fest ver = bund = ner Her = zen, nichts zer =
Ach, zu grau = sam sind die Schmerzen, zwey so fest ver = bund = ner Her = zen, verbund = ner Her = zen, nichts zer =

trennt — — ihr fe = stes Band, — — ihr fe = stes Band.
 trennt — — ihr fe = stes Band, — — ihr fe = stes Band. Was be-
 Ne = ver = leg' es! Schreibe nur, du Un-dank = ba = rer, daß dein Herz mir treulos
 gieng ich? Fal = sche, ja, es bleibt da = bey!
 sey, Un-dankba = rer, daß dein Herz mir treulos sey. Andante. Robert.
 Ich er =

Balliste.

klâ - re - (Wie em = = port sich wi - ber mich Ma - tur und Blut!) Ich be-

Robert.

kenn in die - sen Bei - len. — (Rein, er weiß nicht was er thut.) Rein, un - mög - lich!

Balliste.

Beyde.

Robert.

Rein, es geht nicht! Noch ein - mal, so geht es gut. Ich ent-

si volti.

Kalliste.

sag hier = mit auf e = wig al = lem An = spruch auf Kal = li = ssten: ih = re
 Hand mag sie ver = schen = ken, vol = le Frey = heit hat sie nun. Hier durch die se
 Schrift er = klar ich, Ro = bert ist mir nicht ver = spro = chen, Frey = en o = der le = dig

Kalliste.

blei = ben, was ihm gut dünkt, mag er thun.
All = so

Robert.

schwörst du mich zu has = sen? All = so willst. du mich ver = las = sen? Ich ver = die = ne
Robert.

Kalliste.

fei = nen Vor = wurf, un = ser Schick = sal will es so, un = ser Schick = sal will es
fei = nen Vor = wurf, un = ser Schick = sal will es so, un = ser Schick = sal will es

si volti.

so.

Gü - ter Ro = bert! Läß uns erst es ü - ber -

so. Ach, Kal - li - ste! Läß uns erst es ü - ber -

This block contains the first two measures of a musical score. The top voice (Soprano) sings 'Gü - ter Ro = bert! Läß uns erst es ü - ber -' in a three-measure phrase. The bottom voice (Alto) sings 'so. Ach, Kal - li - ste!' followed by 'Läß uns erst es ü - ber -' in the second measure. The piano accompaniment consists of eighth-note chords.

Allegro.

le = gen, ja, es ü = ber = le = gen.

le = gen, ja, es ü = ber = le = gen. Von dir fer = ne, gu = tes Mädchen, werb' ich

This block contains the third and fourth measures of the musical score. The soprano continues the melody with 'le = gen, ja, es ü = ber = le = gen.' The alto joins in on the fourth measure with 'Von dir fer = ne, gu = tes Mädchen, werb' ich'. The piano part provides harmonic support with eighth-note chords.

Glaube ja nicht, daß mir je = mals der Ge = dank an dich ent = floh.

Sieh nur her, ich th' ein
nie des Le = bens froh.

Nun wohllan, ich will's zer = rei = gen.

This block contains the fifth and sixth measures of the musical score. The soprano sings 'Glaube ja nicht, daß mir je = mals der Ge = dank an dich ent = floh.' The alto sings 'Sieh nur her, ich th' ein nie des Le = bens froh.' The piano accompaniment features eighth-note chords.

Robert.

Balliste.

Robert.

Glei = ches.

Reiß denn zu!

Was willst du ma = chen?

Nur ge = schwind,

ich wart' auf

dich.

Mach den Un = fang!

Balliste.

Robert.

Balliste

Ich will

und fol = gen.

Reiß nur zu!

Was willst du

dich.

Robert.

Balliste.

Robert.

Balliste

ma = chen?

Mach den Un = fang!

Ich will

fol = gen.

Läß es seyn! —

Schon reut es

si. volta.

Andante.

Robert.

3
mich, schon reut es mich.
Im = mer lu = stig! Ich ver = la = che tau = send Gra = fen, ich ver = la = che tau = send

Balliste.

Strafen. Fürchte nichts, denn al = le Lei = den wird Kal-li = ste mit dir theilen. Nun so sieh, da ist s ent = zwey, nun so sieh, da ist s ent =

Robert.

Nun so sieh, da ist s ent = zwey, nun so sieh, da ist s ent =

Andante. Robert.

zwey!
O mei = ne Theu = re, = sey oh = ne Sor = gen, dein treu = er Ro = bert
zwey!

Kalliste.

bleibt e = wig dein. Ja, mein Ge = lieb - ter, ich bin auf e = wig nun ganz dein ei = gen,

Robert.

und du bist mein.

Gieb dei - ne Hand mir.

Kalliste.

Da hast du sie. Ich bin dein ei = gen, und du bist

Robert.

Trotz sey dem Schicksal, es trennt uns

mein,

ich bin dein ei = gen, und du bist

nie! O mei - ne Theu - re, sey oh - ne Sor - gen, dein treu - er Ro - bert bleibt e = wig dein, dein treuer Ro - bert bleibt e = wig

si volti.

Robert.

Balliste.

Beyde.

D wie so reichlich,

lohnt uns die Lie = be! Freuden der Zärtlichkeit sat - ti = gen nie,

sat = ti = gen



Aus Elisium.

Hiller.

Andantino.

Themire.

Da floh es hin, aus mei - nem Her - zen, der

sanf = ten Un - schuld, der sanf = ten Unschuld Glück.

Da floh es hin, aus mei = = nem Her - zen, der

sanf - ten Un - schuld, der sanf - ten Un - schuld Glück; und Freud' und Thränen, — Lust — und Schmerzen,

nichts, nichts gab den Flüchtling mir zu = rück.
Da floh es hin,
aus mei = nem Herzen, und Freud und Thränen, Lust und Schmerzen, nichts gab den Flüchtling mir zu =
rück, nichts gab den Flüchtling mir zu = rück, nichts — gab ihn mir zu = rück, nichts — gab ihn mir zu = rück.
cresc.
Da floh es hin,

aus mei = nem Her = zen, der sanf = ten Un = schuld, der sanf = ten Un = schuld Glück. Da floh es hin, aus
 mei = nem Her = zen, der sanf = ten Un = schuld, der sanf = ten Un = schuld Glück, da floh es hin,
 aus mei = nem Her = zen, und Freud und Thrä = nen, Lust und Schmerzen,
 nichts, nichts, nichts gab den Flüchtling mir zu = rück, und Freud —

— und Thränen, Freud und Thränen, Lust und Schmerzen,
 nichts gab den Flüchtling, den
 Flüchtling mir zu - rück.
 Da floh es hin,
 aus meinem Her - zen, und Freud und
 Thrä - nen, Lust — und Schmer - zen, nichts gab den Flüchtling mir zu - rück,
 nichts gab den

cresc.

Flücheling mir zu = rück, nichts — gab ihn mir zu = rück nichts — gab ihn mir zu = rück.

Aus Elysium.

Hiller.

Allegro.

Lindor.

Friede in mei - ner Brust, — ich bin be - lohnt, —
 ich bin be - lohnt; — Sanft, gleich der Nachti - gal - len
 Nun lebt der Tu = gend, der Tu = gend heil = ger

si volti.

Lie-de, gleich der Nachtigallen Lie-de, die in des Wal-des Schat-ten wohnt, in des

Wal

des Schatten

wohnt, die in des Wal des Schat = schen = und den = ten wohnt.
 Andante.
 E = li = sium's Freu = den
 trän = ken mich, Ge = lieb = te, Ge = lieb = te, e = wig lieb' ich dich, und e = wig
 si volti.

3

e = wig, e = wig liebst du mich, und e = wig, e = wig liebst du mich. E-

li = siums Freu-den trän = ken mich, — Ge = lieb = te, e = wig, e = wig lieb ich

dich, und e = wig, e = wig liebst du mich, e = wig,

e = wig liebst du mich. Tempo primo.

Nun lebt der

Tu = gend, der Tu = gend hei = ger Fri = de in mei = ner Brust, ich bin be =

lohnt, ich bin be = lohnt.

Sanst, — sanst, gleich der Nach = ti = gal = len Lie = de, die in des Wal = des Schat = = ten

wohnt, in des Wal = — — — — — — — —

des Schat = = ten wohnt.

 Nun lebt der Tu = gend heil = ger Frie = de in mei = ner Brust, ich bin be = = lohnt,

 sanft, gleich der Nach = ti = gal = len Lie = de, die in des Wal = . . . des Schat = = = =

ten wohnt, in des Wal - des Schat - ten
 wohnt.

Allegretto.

Aus dem Holzhauer.

Reichardt.

Brigitte.

Wams und Mie - der, Haub und Mü - gen leg ich nie - der.

Lau - ter Spigen, schö - ne Ranten, Di - a - man - ten, Ohr - ge - hän - ge, Gold die Men - ge, Gold die Men - ge, das soll bli -

si volt.

44

Allegro.

gen, das soll bli - gen.

Komm ich dann ge -

pusst da - her, — heis ich nicht Bri - grit - te mehr. — *Z.* pfui! der dumme Na - me, der dumme Na - me, ihr

Die = ner gnäd' = ge Da = me - dann sprech ich: gut, schon gut, schon gut, setzt auf, setzt auf den Hut.

Allegretto.

Wams und Nie - der, Haub und Mü - gen leg ich nie - der.

Lau - ter Spisen,

schö - ne Ranten, Di = a = man - ten, Ohr - ge = han - ge, Geld die Men - ge, Gold die Men - ge, das soll bli -
gen, das soll bli - gen.

Aus den Schatten, von Michaelis.

Hiller.

Lento.

Land - des Le - bens wei - ne, Co - drus, Co - drus starb in
si volt.

dir; trau = ret, trau = ret Schat = ten = hai = ne, bei = = ner, bei = ner sieht ihn
hier, bei = ner sieht ihn hier.

Allegro moderato.

Ab = ler ris = fen ihn in Wet = tern zu den Rüs = sen bez = rer Göt = ter; Bli = ge schlos = sen
sei = ne Bahn, Bli ge schlos = sen sei = ne Bahn, Don = ner jauchz = ten sie vor =

an, Don = ner jauchs = ten sie vor = an.

Lento.

Land — des Ec = = bens wei = = ne, Co = = drus, Co = drus starb in dir;

trau = ret, trau = ret Schat = ten = hai = ne, bei = = ner, bei = ner sieht ihn hier, bei = ner,

bei = ner sieht ihn hier.

E N D E.

Berzeichniß der Arien.



Hiller	Da floß es hin, aus meinem Herzen	Seite 32	Nein, niemals Liebe, nie	Seite 1	Groß
Hiller	Land des Lebens, weine	45	Nimmer wirst du falsches Mädchen (Duett.)	19	Zugseln
Gugelkai	Lange gnug gab ich täuschenden Schwüren	17	Nun lebt der Jugend heil'ger Friede	36	H. es.
Hiller	Liebe kennet kein Gebot	7	O laß die Glut dich röhren	12	Zugleich
	Wams und Mieder, Haub und Mützen	Seite 43	Reichenötz		

